

1960 bis 1963 Stipendiat am Naturhistorischen Museum – Seit 1. Jänner 1964 definitiv im Naturhistorischen Museum tätig.

Mitglied der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft, der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft, des Vereins der Freunde des Naturhistorischen Museums, der International Association for Plant Taxonomy, der American Bryological and Lichenological Society, der International Association for Lichenology, der British Lichen Society, der Deutschen Botanischen Gesellschaft, der International Aroid Society und des Landesvereins für Höhlenkunde in Wien und Niederösterreich.

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:
Lichenologie, Flora von SW-Asien, Geschichte der Botanik.

R I E S S Wilhelm Ludwig

Dr. phil.

Geboren am 4. November 1939 in Wels; Oberrat und Direktor des Stadtmuseums Wels (Pollheimerstraße 17, 4601 Wels; Tel.: (07242) 53 11/700 oder (07242) 40 43).

Realgymnasium Wels, Matura 1962 – Studium der Geschichtswissenschaften, Germanistik und Volkskunde an der Universität Graz: Promotion 1967 – Seit 1967 als Leiter des Stadtmuseums Wels tätig.

Mitglied des Musealvereins Wels.

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:
Geschichte der Stadt Wels, Agrargeschichte, Galerie der Stadt Wels (Zeitgenössische Kunst), Stadtbildpflege.

R Ö G L Alfred

Dr. phil.

Geboren am 22. September 1936 in der Hinterbrühl/Niederösterreich; Oberrat und Kustos an der Geologisch-Paläontologischen Abteilung des Naturhistorischen Museums in Wien (Burgring 7, 1010 Wien; Tel.: (0222) 93 45 41/255 DW).

Humanistisches Gymnasium, Matura 1956 – Studium der Paläontologie an der Universität Wien: Promotion 1967.

1967 bis 1971 Hochschulassistent am Institut für Paläontologie an der Universität Wien – 1971 bis 1975 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Geologischen Institut der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich – Seit 23. Juni 1975 im Naturhistorischen Museum tätig.

Mitglied der Österreichischen Paläontologischen Gesellschaft, der Öster-

reichischen Geologischen Gesellschaft, der Schweizerischen Geologischen Gesellschaft, des Reg. Committee on Mediterranean Neogene Stratigraphy (IUGS) und der Working Group on the Paleogene – Neogene Boundary (IUGS).

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:
Mikropaläontologie und Tertiärstratigraphie.

R Ö H R I G Floridus Helmut Can.Reg.

Dr. theol., Dr. phil.

Geboren am 27. August 1927 in Wien; Archivar, Bibliothekar und Kustos der Stiftungssammlungen und des Stiftsmuseums im Chorherrenstift Klosterneuburg (Chorherrenstift Klosterneuburg, 3400 Klosterneuburg; Tel.: (02243) 62 10).

Akadem. Gymnasium Wien I, Matura 1945 – Studium der Geschichtswissenschaften und der Kunstgeschichte an der Universität Wien: Promotion 3. Februar 1951; Studium der Theologie an der Theologischen Hochschule des Stiftes Klosterneuburg: Promotion 6. April 1960; 48. Ausbildungskurs des Instituts für österreichische Geschichtsforschung: Staatsprüfung 1959.

1944/45 Kulturamt der Stadt Wien (Mag. Abt. 7) – Seit 1948 Leiter der Stiftungssammlungen des Chorherrenstiftes Klosterneuburg.

Mitglied des Instituts für österreichische Geschichtsforschung, des Vereins für Landeskunde von Wien und Niederösterreich, des Universitätsbundes „Alma Mater Rudolphina“ und Korrespondierendes Mitglied der Heraldisch-Genealogischen Gesellschaft „Adler“ in Wien.

Schwerpunkte der musealen und wissenschaftlichen Tätigkeit:

Gestaltung und Publikation der Kunstsammlungen des Stiftes Klosterneuburg.

R O H R M O S E R Albin

Dr. phil.

Geboren am 16. Dezember 1936 in St. Johann/Pongau; Senatsrat und Direktor des Salzburger Museums Carolino Augusteum (Museumsplatz 1, Postfach 525, 5010 Salzburg; Tel.: (06222) 41 1 34 – 31).

Bundeslehrerbildungsanstalt Salzburg, Matura 1957 – Studium der Kunstgeschichte und Klassischen Archäologie an den Universitäten Wien und Madrid: Promotion 1967 (Wien).

Lehrer – Führungen für Akademische Reisen, Zürich – Seit 2. Februar 1970 im Salzburger Museum Carolino Augusteum tätig.

Mitglied der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde und des Österrei-